

DATENSCHUTZ

Information gemäß Art. 13 DSGVO zur Erhebung von Daten der Versicherten in der Kollektiven Haftpflichtversicherung

Sehr geehrte/-r Versicherungsnehmer/-in,

vielen Dank für die von Ihnen bereitgestellten Informationen. Um unseren datenschutzrechtlichen Pflichten nachzukommen, teilen wir Ihnen hiermit gemäß Artikel 13 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung die erforderlichen Informationen mit:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e.V.
Lange Straße 3
70173 Stuttgart

Sollten Sie Fragen haben oder eine Kontaktaufnahme zu unserem Datenschutzbeauftragten wünschen, so ist dies unter folgender E-Mail-Adresse möglich: datenschutzteam230@s-con.de oder S-CON DATENSCHUTZ Kriegerstraße 44 30161 Hannover.

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Erfüllung eines Vertrages gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO erhoben, verarbeitet und genutzt. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung und Beendigung Ihrer Versicherung bei dem Verantwortlichen erforderlich. Bei Nichtbereitstellung ist es uns leider nicht möglich, Ihnen die Kollektive Haftpflichtversicherung anzubieten. Eine automatisierte Entscheidungsfindung wird nicht vorgenommen.

Ihre personenbezogenen Daten werden beim Verantwortlichen zur Erfüllung des Versicherungsvertrages gespeichert. Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an externe Dritte erfolgt an das Versicherungsbüro, Generali Versicherung, Thomas Lachner / Bezirksdirektion, Münchener Str. 25 b, 82362 Weilheim, welches als Vertragspartner für den Versicherungsgeber eingeschaltet ist.

Wenn soweit erforderlich, werden externe Dienstleister als Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) datenschutzkonform eingebunden.

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten findet nicht statt und ist auch nicht in Planung.

Ihre Daten werden bei uns für die Dauer der Versicherung gespeichert und darüber hinaus gemäß der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist für 10 Jahre aufbewahrt. Nach Ablauf dieser Zeit werden die Unterlagen gelöscht.

Gemäß Art. 15 DSGVO steht Ihnen ein Recht auf Auskunft über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu.

Darüber hinaus steht es Ihnen frei, Ihre Rechte auf Berichtigung, Löschung oder, sofern das Löschen nicht möglich ist, auf Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit gemäß der Artikel 16–18, 20 DSGVO geltend zu machen. Sollten Sie dieses Recht in Anspruch nehmen wollen, so wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Weiterhin steht Ihnen das Recht zu, sich jederzeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Sollten Sie der Meinung sein, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht unter Einhaltung der Datenschutzgesetze erfolgt, würden wir Sie höflich darum bitten, sich mit unserem Datenschutzbeauftragten in Kontakt zu setzen.

Weiterhin haben Sie gemäß Art. 13 Abs. 2 lit. b) DSGVO das Recht, jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen.